

Fire Manager

Building X



Building X Fire Manager ist ein Webportal, das es Brandschutzfachleuten ermöglicht, alle angeschlossenen Siemens-Brandschutzsysteme effizient und sicher zu überwachen, zu warten und aus der Ferne zu verbinden. Es beinhaltet die Nutzung von **Building X Fire Connect**, einer mobilen Anwendung für Android und iOS, die nahtlos mit Fire Managerzusammenarbeitet.

Building X Fire Manager bietet ein gebrauchsfertiges Front-End und eine Visualisierung für die anwendungsspezifischen Daten, die durch das **Building X Fire Standard data** -Abo und (optional) das **Building X Fire DFT data** -Abo (nur EN Fire Markt) bereitgestellt werden.

Building X Fire Standard Daten sind eine Voraussetzung für die Verwendung von Building X Fire Manager.

<https://firemanager.siemens.com>

Fire Manager**Übersicht über mehrere Standorte**

Bietet eine Übersicht über alle mit dem Cloud-Dienst verbundenen Standorte sowie deren Verbindungs- und Ereigniszustand.

Live- und historische Ereignisse

Protokolliert und speichert automatisch Ereignisse von Fire Panels, die mit dem Cloud Service verbunden sind. Sie ermöglicht es den Benutzern, sowohl Live-Ereignisse, die noch im System vorhanden sind, als auch historische Ereignisse zu durchsuchen und zu filtern. Enthält eine Option zum Herunterladen von historischen Ereignissen im Excel-Format

Web-Fernzugriff (Tunnel)

VPN-Tunnel, der es ermöglicht, auf das Netzwerk der Fire-Zentrale am angeschlossenen Standort zuzugreifen, um eine Ferndiagnose oder Fehlersuche bei einer Kundeninstallation durchzuführen, Fernhilfe zu leisten, eine Zentrale vorzukonfigurieren oder Änderungen an der Konfiguration in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften vorzunehmen.

Dashboards

Bietet einen schnellen Überblick über wichtige Informationen wie den Systemstatus, die letzten Ereignisse und die Gateway-Softwareversionen, einschließlich der Information, ob ein Update verfügbar ist.

Devices

Zeigt die vollständige Liste der Peripheriegeräte (nur FDnet-Geräte), geordnet nach logischem Baum, mit Gerätedetails wie Adressen und Kundentexten sowie Datum der letzten Prüfung, Verschmutzungsinformationen sowie Betriebsjahre und Gefahrenstufen (sofern verfügbar). Eine Filteroption ermöglicht es den Nutzern, Geräte zu identifizieren und auszuwählen, die bestimmten Kriterien und einem bestimmten Zeitraum entsprechen.

Wartung und Verschmutzung/Empfindlichkeitsberichte

Vor-Ort-Bericht Option zum Herunterladen eines Excel-Berichts mit den neuesten Test- und/oder Detektorverschmutzungs-/Empfindlichkeitsinformationen zur Überprüfung und zum Nachweis der Konformität der Installation.

E-Mail und SMS-Meldungen

Benachrichtigung des Benutzers über die neu ausgelösten Ereignisse. Die Benutzer können die Benachrichtigungsregeln definieren und die Benachrichtigungen per E-Mail und SMS erhalten. Die Benachrichtigung enthält ereignisrelevante Informationen wie die Adresse und den Kundentext des Elements, das das Ereignis veröffentlicht hat.

Browser-Push-Benachrichtigungen

Außerdem können die Nutzer Push-Benachrichtigungen über den Browser erhalten, wenn sie dies wünschen und der Browser dies zulässt.

Panel-Informationen

Zeigt Informationen über alle im Brandmeldezentralen-Netzwerk verfügbaren Zentralen an, einschließlich Anzahl der Zentralen, Softwareversion, ID, Zentraltyp und Kundentext.

DFT (Disturbance-Free Test) -- *erfordert Building X DFT Data Services Abo* (nur EN Fire Markt)

Ermöglicht den Selbsttest von DFT-fähigen Geräten (z. B. automatische Melder) über den Fire Manager. Störungsfreie Prüfergebnisse sind unter Devices sichtbar und im Standortbericht enthalten

Building X Fire Connect**Native mobile Anwendung**

Mobile Anwendung für iOS und für Endkunden und Fire professionals. Erhältlich im iOS App Store und im Google Play Store.

Biometrische Authentifizierung

Ermöglicht eine bequeme und sichere biometrische Authentifizierung mit FaceID oder Fingerabdrucksensoren.

Übersicht über mehrere Standorte

Bietet eine Übersicht über alle mit dem Cloud-Dienst verbundenen Standorte sowie deren Verbindungs- und Ereigniszustand.

Live- und historische Ereignisse

Protokolliert und speichert automatisch Ereignisse von Fire Panels, die mit dem Cloud Service verbunden sind. Sie ermöglicht es den Benutzern, sowohl Live-Ereignisse, die noch im System vorhanden sind, als auch historische Ereignisse zu durchsuchen und zu filtern. Enthält eine Option zum Herunterladen von historischen Ereignissen im Excel-Format

Devices

Zeigt die vollständige Liste der Peripheriegeräte (nur FDnet-Geräte), geordnet nach der logischen Baumansicht. Stellt Funktionen zur Verfügung, um die Wartung der angeschlossenen Siemens Fire Systeme effizient durchzuführen, die korrekten Kundentexte und Melderzuordnungen sicherzustellen sowie die Funktions- und Sichtprüfung mit reduziertem Aufwand zu erledigen.

Push-Benachrichtigung (Building X Fire Connect App)

Empfängt Push-Benachrichtigungen, falls gewünscht, als native Push-Nachrichten auf dem Handy, auf dem die Fire Connect App installiert ist.

Aktivieren von Building X Funktionen

Benutzerverwaltung

Bietet rollenbasierte Zutrittskontrolle. Neue Benutzer können eingeladen werden, auf den Cloud-Dienst zuzugreifen, und erhalten die entsprechenden Zugriffsrechte über Benutzergruppen. Die Daten können logisch in Partitionen gruppiert und über Benutzergruppen zugänglich gemacht werden.

Geräteverwaltung

Verwaltet Connected Devices in Übereinstimmung mit dem Cloud-Dienst.

Selbstverwaltung

Ermöglicht Benutzer- und Gerätemanagement durch die Kundschaft.

Verwaltung von Abos

Anzeigen, Verwalten, Überprüfen und Kündigen von Abos.

Datenhosting und Datennutzung

Hostet und verarbeitet personenbezogene und nicht-personenbezogene Daten in Rechenzentren in Europa. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie in den so genannten Data Privacy Terms Annex III.

Ereignisprotokollierung

Enthält Protokollinformationen zu sicherheitsrelevanten Ereignissen, die 31 Tage lang gespeichert werden, z. B. An- und Abmeldung von Benutzerkonten, ausgeführte Befehle, Ereignisse der Benutzerverwaltung.

Session Login Token und automatische Abmeldung

Bei der Anmeldung wird ein Session-Login-Token mit einer Gültigkeit von 24 Stunden erzeugt. Die Webanwendung meldet sich automatisch ab, wenn die Lebensdauer des Tokens abgelaufen ist. Die mobile App wird nach einer Inaktivitätszeit, die zwischen 30 und 600 Sekunden eingestellt werden kann, gesperrt.

Ask Building X

Ermöglicht es dem Benutzer, mit Hilfe von GenAI Fragen zu technischen Informationen über Building X in verschiedenen Sprachen zu stellen.

Abo

Building X Fire Manager

	Fire Standard Data - automatische Erneuerung
Funktionen	Fire Manager Webportal
Voraussetzungen	Gültiges Building X Fire Standard Data Services Abo
Building X Fire Connect App	Enthält
Abometriken	pro 1 Standort und Jahr
Abodauer	Jährliche, automatische Verlängerung

	Fire Standard Data - automatische Erneuerung
Abrechnungszeit	Jährlich, im Voraus 6 Monate kostenloser Test für die erste Abolauzeit
Upscaling	Gültig ab sofort, anteilige Abrechnung
Downscaling/Kündigung	Gültig zum Ende der Abolauzeit
Angeschlossene Geräte	Separat zu erwerben
Zugelassene Benutzer	Unbegrenzte, erweiterte Nutzung
Web-Fernzugriff verfügbar	Enthält

Das Abo für Fire Manager ist das reguläre, skalierbare Angebot für diesen Cloud-Service. Die Abolauzeit beträgt zwölf (12) Monate mit automatischer Verlängerung; die Gebühr für den Cloud-Dienst wird im Voraus bezahlt. Für das Abo kann jederzeit ein Upgrade erworben werden, wobei die Gebühren anteilig berechnet werden. Zu Ende der aktuellen Abolauzeit kann der Cloud-Dienst auch herabgestuft werden. Die Abogebühr wird an den kommenden Abrechnungszeitraum angepasst. Der Cloud-Dienst kann jederzeit mit Wirkung zum Ende der aktuellen Abolauzeit gekündigt werden.

Der Fire Manager Aboplan kann in Paketen von 1 erworben werden. Der Aboplan geht von einem Fire Manager-Zugang pro Standort und Jahr aus. Die Building X Fire Manager-Lizenz muss nur erworben werden, falls ein gültiges Building X Fire Standard Data-Abo besteht, um den Dienst nutzen zu können.

Die Kundschaft kann die erforderlichen, verbundenen Geräte separat erwerben.

Mit einer erweiterten Nutzung kann die Kundschaft Partnern und Drittparteien den Zugriff und die Nutzung der Cloud-Dienste mit den in den Nutzungsbedingungen aufgeführten Rechten gewähren.

Voraussetzungen

Abos

Fire Manager ist ein optionales Add-on zu den Abos Building X Fire Standard Data und (optional) Building X Fire Disturbance-free Test Data, das über APIs Datendienste zur Visualisierung in kompatiblen Client-Anwendungen wie Fire Manager bereitstellt. Einen Überblick über unsere Abos finden Sie in der folgenden Ansicht.

Building X Fire Standard data und **Building X Fire Manager** Abos sind für die Nutzung von Fire Manager erforderlich.

Angeschlossene Brandmeldezentrale

Der Cloud-Service ist derzeit mit handelsüblichen Connected Fire Panels von Siemens kompatibel, die korrekt konfiguriert und über unsere unterstützten Connected Devices (siehe unten) mit Building X verbunden wurden.

Die verfügbaren Connected Fire Panels sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

	Liste von unterstützten verbundenen Geräten
EN Fire-Markt	<ul style="list-style-type: none"> • Sinteso • Cerberus PRO
UL/ULC Fire-Markt	<ul style="list-style-type: none"> • Desigo Fire Safety Modular • Cerberus PRO Modular • Desigo Fire Safety Compact (252/504) • Cerberus PRO Compact (252/504)

Unterstützte verbundene Geräte

Der Cloud-Dienst ist zur Zeit mit den handelsüblichen verbundenen Geräten von Siemens kompatibel. Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung der verfügbaren verbundenen Geräte.

	Liste von unterstützten verbundenen Geräten
SIEMENS: Connect X200	Das Connect X200 Edge Gateway ist für DC 24 V oder AC 24 V ausgelegt und kann ein Gehäuse erforderlich machen. Das Connect X200 enthält zugehörige Software (z.B. Firmware und werkinstallierte Applikationen, genannt Connect Software) für die Bereitstellung der Gebäudedaten für diesen Cloud-Dienst.
SIEMENS: Connect X300	Das Connect X300 Edge Gateway ist für DC 24 V oder AC 24 V ausgelegt und kann ein Gehäuse erforderlich machen. Das Connect X300 enthält zugehörige Software (z.B. Firmware und werkinstallierte Applikationen, genannt Connect Software) für die Bereitstellung der Gebäudedaten für diesen Cloud-Dienst.

Um den Cloud Service nutzen zu können, muss ein Verbundenes Gerät erworben und vor Ort an einem von der Kundschaft angegebenen Standort installiert werden, wie zwischen der Kundschaft und Siemens vereinbart. Die Kundschaft ist für die Installation des Verbundenen Geräts am Standort und alle damit verbundenen Kosten zur Erbringung der Cloud-Dienstleistung gemäss der zugehörigen Dokumentation für das Verbundene Gerät verantwortlich.

Webbrowser und Anzeigegeräte

Für die Nutzung des Cloud-Dienstes wird Chrome empfohlen, aber auch andere Standardbrowser können eingesetzt werden. Für ein optimales Benutzererlebnis wird eine Bildschirmauflösung von 1920 x 1080 Pixel oder höher empfohlen.

Internetverbindung

Die Bandbreite der Internetverbindung des Kunden bestimmt die Leistung des Cloud-Dienstes.

Verwendung von sensiblen Informationen in Kundentexten

Falls E-Mail- und SMS-Benachrichtigungen aktiviert sind, muss sichergestellt werden, dass der Kundentext keine sensiblen Informationen wie persönliche Daten enthält, da er unverschlüsselt als E-Mail und SMS versendet wird.

Bestellung

1) Standard-Aboplan bestellen

Um den Cloud-Dienst zum ersten Mal zu bestellen, muss die Kundschaft ein Angebot von seinem Siemens-Vertriebspartner anfordern. Die Kundschaft erhält einen Link zum Warenkorb. Die Kundschaft muss (i) die Zahlungsoptionen wählen und (ii) die Nutzungsbedingungen akzeptieren, um mit der Nutzung des Cloud-Dienstes zu beginnen. Die „**Nutzungsbedingungen**“ bestehen aus den Building Products Specific Terms, dem Siemens Universal Customer Agreement, den zu akzeptierenden Nutzungsrichtlinien, den Siemens Datenverarbeitungsbedingungen, diesem Produkt- und Service-Datenblatt und allen anderen ergänzenden Bedingungen, auf die in einem der genannten Dokumente Bezug genommen wird. Die Kundschaft kann die Cloud-Dienste direkt im Onlineshop des Subscription Manager <https://subscribe.siemens.com> upgraden, downgraden und kündigen.

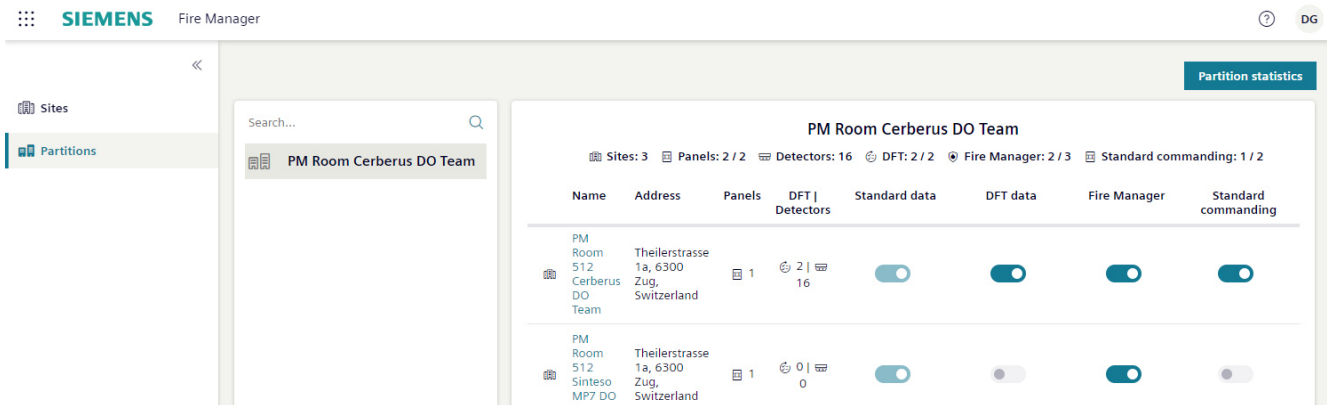
2) Benutzerdefiniertes Abo bestellen

Um ein benutzerdefiniertes Abo zu bestellen, muss die Kundschaft ein Angebot bei seinem Siemens-Vertriebspartner anfordern. Die Kundschaft erhält eine Liste der relevanten Vertragsdokumente, auf die im Angebot oder in anderen zugehörigen Dokumenten verwiesen wird.

3) Verbundene Geräte bestellen

Die Kundschaft muss bei seinem Siemens-Vertriebspartner ein Angebot anfordern, um Verbundene Geräte zu bestellen.

Aktivierung von digitalen Diensten an Standorten im Fire Manager (Registerkarte Partitionen)



Auf der Registerkarte **Partitionen** im Building X Fire Manager (<https://firemanager.siemens.com>) haben Kunden die Möglichkeit, Dienste auf einer Ebene pro Standort zu aktivieren, wie im obigen Screenshot gezeigt. Zuvor gekaufte Abos (aus dem Abo-Manager: <https://subscribe.siemens.com>) werden nur an den Standorten verbraucht, an denen die entsprechenden Dienste vom Benutzer aktiviert wurden. Dadurch können die Nutzer wählen, welche Dienste sie an welchen Standorten aktivieren möchten, und genießen zusätzliche Flexibilität.

- **Hinweis:** Die Auswahlmöglichkeiten für DFT-Daten erscheinen nur, wenn das Abomodul des DFT-Datendienstes von Building X Fire für das IAM-Unternehmen, das Eigentümer der Partition ist, erworben wurde. (nur EN Fire Markt)
- **Hinweis:** Die Auswahloptionen können nur von Benutzern mit der erforderlichen Benutzerrolle / Berechtigung eingesehen und geändert werden, wenn der Benutzer im Kontext des IAM-Unternehmens angemeldet ist, dem die jeweilige Partition gehört.

Produktdokumentation

1) Produktdokumentation im Rahmen eines Standardabos

Allgemeine Vertragsdokumente	Links
Building X - Fire Manager Datenblatt	www.siemens.com/buildingx/data-sheet/de/fire-manager
Ergänzende Richtlinien für Gebäudeprodukte	www.siemens.com/buildingx/data-sheet/supplemental-terms
General Software Terms and Cloud Supplemental Terms	https://www.siemens.com/si/cloud/terms
Base Terms International	https://www.siemens.com/si/cloud/terms
Zu akzeptierende Nutzungsrichtlinien von Siemens	https://www.siemens.com/si/cloud/terms
Min. Nutzungsbedingungen	www.siemens.com/buildingx/data-sheet/minimum-terms

2) Produktdokumentation im Rahmen eines Benutzerdefinierten Abos

Die Vertragsdokumente und die Produktdokumentation werden im Angebot von Siemens an die Kundschaft aufgeführt.

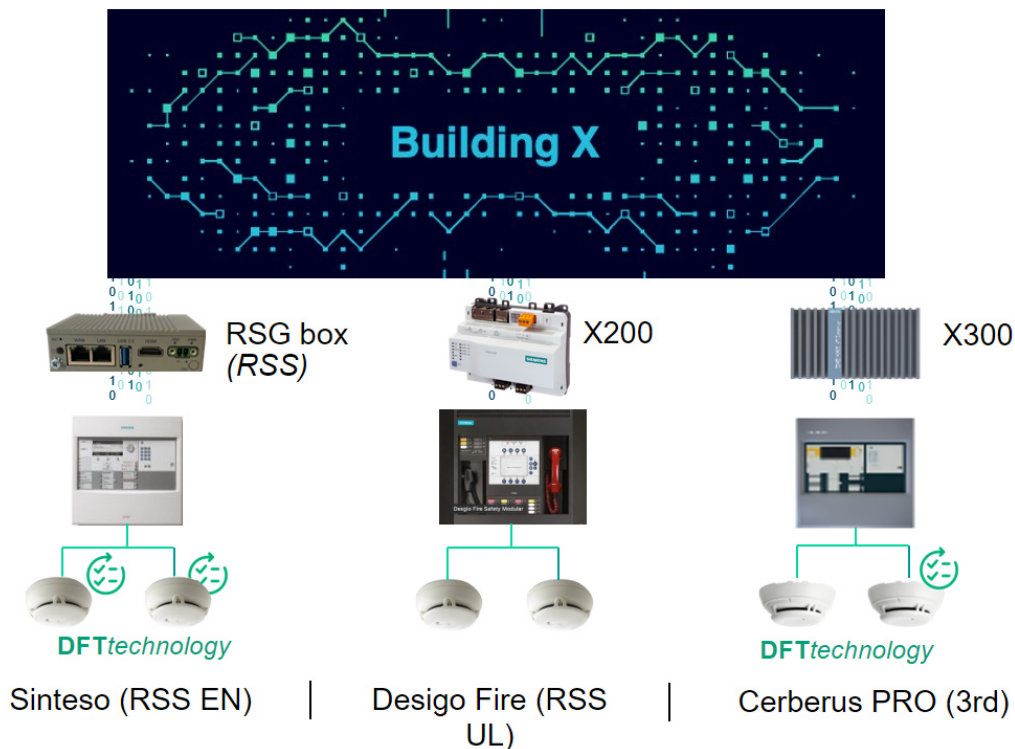
3) Datenschutzbestimmungen

Datenschutzbestimmungen	Links
Datenschutzbestimmungen	https://www.siemens.com/dpt/si
Datenschutz Anhang	https://www.siemens.com/dpt/si

4) Technische Dokumente

Technische Dokumente	Dokument-ID
Building X – Fire Manager Bedienungsanleitung	EN: A6V14350398 UL: A6V14351795
Building X – Fire Manager Inbetriebnahmeanleitung	EN: A6V14352209 UL: A6V14352003
Building X – Fire Manager Cybersecurityleitfaden	EN: A6V14350838 UL: A6V14351537
Building X – Fire Apps Schritt-für-Schritt-Anleitung	A6V13079880
Building X – Fire Manager Migrationsleitfaden	A6V14431238
Building X – IAM-Leitfaden für den Brandschutz	A6V14235640
Building X – Accounts Benutzeranleitung	A6V12066068
Building X – Devices Benutzeranleitung	A6V12066063
Building X – Connect X200/300 Installationsanleitung	A6V13361417

Topologie



Die Datenkommunikation zwischen den verbundenen Geräten vor Ort und dem Cloud-Dienst erfordert eine Internet-Verbindung (Aufgabe der Kunden).

Spezifische Bedingungen

Verwendung mit hohem Risiko

Die Kundschaft erkennt an und stimmt zu, dass:

- die Angebote nicht dazu bestimmt sind, für den Betrieb eines Hochrisikosystems oder innerhalb eines Hochrisikosystems verwendet zu werden, wenn das Funktionieren des Hochrisikosystems vom ordnungsgemäßen Funktionieren der Angebote abhängig ist; und
- das Ergebnis der Verarbeitung von Daten durch die Nutzung der Angebote außerhalb der Kontrolle von Siemens liegt.

Servicelevel-Vereinbarung

Siemens ist gehalten, bei einem kommerziell zumutbaren Aufwand die Cloud-Dienste während eines jeden Monats bei einer Laufzeit von 98% verfügbar zu machen.

Ausnahmen:

- a) Geplante Ausfallzeiten, vereinbarte Ausfallzeiten, Routine- und Notwartung,
- b) Cyberangriffe,
- c) öffentliche, Dritt- und/oder Kundschafts-Internet- und Kommunikationsnetzwerke,
- d) Daten, Software, Hardware, Telekommunikation, Infrastruktur, Leistung, Build-Packs oder Netzwerkeinrichtungen anderer Hersteller als Siemens,
- e) Nachlässigkeit seitens Kundschaft oder Nutzern beim Einsatz der Cloud-Dienste und/oder durch Nichteinhaltung der Anweisungen veröffentlichter Dokumentation,
- f) Systemkonfigurationen und Plattformen anderer Hersteller, nicht unterstützt durch Siemens,
- g) Systemadministration, Aktionen, Befehle und Dateiübermittlungen von Kundschaft oder Nutzern,
- h) Änderungen durch andere Parteien als Siemens,
- i) nicht autorisierter Zugriff über Kundenanmeldeinformationen und/oder
- j) alle weiteren, beliebigen Ausfälle ausserhalb der Kontrolle von Siemens.

Kundschaft-Support

Siemens bietet Helpdesk-Support. Die Kundschaft kann sich mit der Siemens-Vertretung vor Ort zu Support-Anfragen in Verbindung setzen.